

# Gemeinde Hohenbrunn



Foto: Norbert Götter

2012 Gemeindeblatt  
Oktober



## Pfeifenclub- Wanderfreunde und Stockschützen

Vom Münchner Marienplatz zum Markusplatz in Venedig. Diese Strecke will der Pfeifenclub in Etappen in drei Jahren bewältigen. Im Frühjahr 2011 startete der Verein die Fernwanderung. Der Weg führt vom Bayerischen Voralpenland über das Karwendel, die Zillertaler Alpen, die Dolomiten und durch die Weinlandschaft des Veneto. Die Gesamtstrecke von über 550 Kilometer und mehr als 20.000 Höhenmeter sind zu überwinden.

Nach zwei Jahren kann der Verein vermelden, dass bereits mehr als zwei Drittel der Wegstrecke zurückgelegt wurde. Und vor allem: Die Bergtouren, zum Beispiel auf die knapp 2.800 Meter hohe Birkkarspitze im Karwendel, über das Grödnerjoch in Südtirol sowie der Weg durch die Civetta in Italien liegen bereits hinter den wanderbegeisterten Vereinsmitgliedern. Lediglich Teilstrecken in Bergtälern sowie die landschaftlich schöne, jedoch einfache Strecke von Belluno nach Venedig haben sich die Wanderer für nächstes Jahr aufgehoben.

Gesamt über 20 Tage waren die Mitwanderer gemeinsam unterwegs, teils auf Tagestouren, teils auf Mehrtagestouren mit Übernach-



**Auf dem Bild von links nach rechts:  
Elfriede Vorsamer, Gerhart Schmid, Irmgard Schächtl, Anton Vorsamer, Johannes Steinke,  
Bert Meßmer, Helga Schilcher, Andreas Schlick, Christiane Schetter**

ung auf Berghütten. Unzählige faszinierende und schöne Erlebnisse gibt es aus der Bergwelt zu berichten. Auch Wetterumschwünge mit Gewitter und Hagel sowie Verletzungen, wie ein Wadenbeinbruch, blieben nicht aus. Insgesamt war die bisherige Unternehmung für die Teilnehmer ein einmaliges Erlebnis in der Natur und mit der Faszination Bergwandern.

Dieses Jahr ist der Verein von Lenggries über die Benediktenwand zur Jachenau, von Tulfes in Tirol über Hintertux nach Stein in Südtirol und die Strecke von Alleghe nach Belluno gewandert. Auf dem Bild stehen die Wanderer auf dem Gipfel der ca. 1.800 Meter hohen Benediktenwand, der über den Weg über die Achselköpfe bezwungen wurde.